

	<p>Objekt: Leontinoi</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18206139</p>
--	---

Beschreibung

Apollon war die Hauptgottheit Leontinois, der Löwe ein Tier des Apollon und außerdem das 'sprechende Wappen' der Stadt. Die Smaithos-Ebene, die gemeinsam von Katane und Leontinoi bewirtschaftet wurde, gilt als fruchtbarster Teil Ostsiziliens, woraufhin wohl die Getreidkörner verweisen.

Vorderseite: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz nach l. Das Haar, das in leichten Wellen am Kopf anliegt, ist im Nacken eingerollt, vor und hinter dem Ohr haben sich einige Locken gelöst.

Rückseite: Löwenkopf mit Mähnenansatz nach l. Aus dem weit geöffneten Maul hängt die Zunge heraus. Darum Legende und vier Gerstenkörner sind gleichmäßig im Feld verteilt.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 16.93 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	460-445 v. Chr.
	wer	
	wo	Leontinoi
Besessen	wann	
	wer	Charles Richard Fox (1796-1873)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo **Italien**

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Klassik
- Münze
- Pflanze
- Silber
- Spitzenstücke und Hauptwerke
- Stadt
- Tetradrachme
- Tier

Literatur

- Chr. Boehringer, Zur Münzgeschichte von Leontinoi in klassischer Zeit, in: R. Ashton - S. Hurter, Studies in Greek Numismatics in Memory of M. J. Price (1998) 47-49 Taf. 12,51.
- G. E. Rizzo, Monete Greche della Sicilia (1946) Nr. 3 Taf. 24..
- Schultz (1997) Nr. 164 (dieses Stück).